

Fachprüfungsordnung (FPO-M)
für
das Fach
Accounting, Auditing and Taxation (AAT)
im Masterstudium
an der
Universität Siegen

Vom XXXX

Entwurf

**Rechtsverbindlich ist die Version, die in den amtlichen
Mitteilungen veröffentlicht wird.**

(Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation)

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2022 (GV. NRW. S. 780b), hat die Universität Siegen die folgende Fachprüfungsordnung zur Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Vierte Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 12. Juni 2025 (Amtliche Mitteilung 41/2025), erlassen:

Inhaltsverzeichnis

Artikel 1 Geltungsbereich

Artikel 2 Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Accounting, Auditing and Taxation

§ 1 Studienmodell

§ 2 Ziele des Studiums

§ 3 Mastergrad

§ 4 Besondere Zugangsvoraussetzungen

§ 5 Auslandsaufenthalte und Praktika

§ 6 Prüfungsausschuss

§ 7 Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

§ 8 Studienumfang und Aufbau des Studiums

§ 9 Studien- und Prüfungsleistungen

§ 10 Wiederholung von Prüfungsleistungen

§ 11 Masterarbeit

§ 12 Bewertung, Bildung der Noten

§ 13 Anwendung und Übergangsbestimmungen

Artikel 3 Regelungen für den fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang

Artikel 4 Regelungen für den Lehramtsstudiengang

Artikel 5 Fachübergreifend angebotene Exportmodule

Artikel 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen

Anlage 1 Studienverlaufspläne zu Artikel 2

**Anlage 2 Studienverlaufspläne nach Studienmodell im fachwissenschaftlichen
Kombinationsstudiengang zu Artikel 3**

Anlage 3 Anlage 3: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Lehramtsstudiengang zu Artikel 4

Anlage 4 Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 2 § 8

Anlage 5 Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 3 § 8

Anlage 6 Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 4 § 8

Anlage 7 Modulbeschreibungen zu Artikel 2

Anlage 8: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden gemäß Artikel 5

Artikel 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt zusammen mit der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019) in der jeweils geltenden Fassung das Studium im Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation (AAT).
- (2) Artikel 2 enthält Regelungen zum Studium des Faches Accounting, Auditing and Taxation als 1-Fach-Studiengang.

Artikel 2

Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Accounting, Auditing and Taxation

§ 1

Studienmodell

Das Fach Accounting, Auditing and Taxation wird im 1-Fach-Studiengang studiert.

§ 2

Ziele des Studiums

- (1) Das Studium soll den Studierenden unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt die erforderlichen fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Methoden so vermitteln, dass es sie zu wissenschaftlicher Reflexion, zur Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden und zu verantwortlichem Handeln in den entsprechenden Berufsfeldern befähigt.
- (2) Im Masterstudium sollen den Studierenden auf der Grundlage eines sechssemestrigen Bachelorstudiums in Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science) oder eines anderen gleichwertigen Studiums vertiefte Kenntnisse, Methoden und Theorien sowie für deren Anwendung notwendige Qualifikationen zu betriebswirtschaftlichen Berufsfeldern vermittelt werden. Im Masterstudiengang „Accounting, Auditing and Taxation“ ist das zentrale Ziel die Ausbildung von Personen im Bereich der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung sowie vergleichbaren Berufsfeldern (Revision, Controlling, Finanz- und Rechnungswesen, Unternehmensberatung).

§ 3

Mastergrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird von der Hochschule der Hochschulgrad „Master of Science“ (M.Sc.) verliehen.

§ 4

Besondere Zugangsvoraussetzungen

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M ist Voraussetzung für den Zugang zum Masterstudiengang „Accounting, Auditing and Taxation“ der Nachweis eines akademischen Grads eines Bachelor of Science in Betriebswirtschaftslehre oder eines Bachelor of Law in Wirtschaftsrecht an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes.

- (2) Zugang erhält auch wer einen vergleichbaren Abschluss mit einem wirtschaftswissenschaftlichen oder mit einem wirtschaftsrechtlichen Anteil von mindestens 90 Leistungspunkten nachweist. Ein vergleichbarer Abschluss liegt auch bei einer Kombination aus einem wirtschaftswissenschaftlichen und einem wirtschaftsrechtlichen Anteil von insgesamt mindestens 90 Leistungspunkten vor.
- (3) Sind die Voraussetzungen nach Absatz 2 bezüglich der nachzuweisenden Leistungspunkte nicht erfüllt, kann in einem individuellen Eignungsgespräch mit einer oder einem vom vorsitzenden Mitglied des Prüfungsausschusses allgemein oder für den Einzelfall bestimmten Prüferin oder Prüfer i. S. v. § 7 Absatz 1 die Eignung für den Zugang zum Masterstudiengang festgestellt werden.
- (4) Ferner ist Voraussetzung für den Zugang, der Nachweis von Kenntnissen der englischen Sprache auf dem Niveau B2 gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

§ 5

Auslandsaufenthalte und Praktika

Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen.

§ 6

Prüfungsausschuss

- (1) Für die in § 8 RPO-M, in § 8 RPO-B und in diesem Artikel festgelegten Aufgaben bildet die Fakultät III – Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht einen Prüfungsausschuss für Wirtschaftswissenschaften, der zuständig ist für sämtliche Entscheidungen zu Regelungen dieser FPO, der FPO-B Betriebswirtschaftslehre, der FPO-M Controlling und Risikomanagement, der FPO-M Entrepreneurship & Innovation, der FPO-M Management und Märkte, der FPO-B Volkswirtschaftslehre, der FPO-M Economic Policy, der FPO-M Plurale Ökonomik sowie der FPO-M Business & Health Analytics. Der Prüfungsausschuss kann Aufgaben an das Prüfungsamt der Fakultät III – Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht übertragen.
- (2) Der Prüfungsausschuss besteht aus
 1. vier Mitgliedern aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
 2. einem Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und
 3. zwei Mitgliedern aus der Gruppe der Studierenden.
- (3) Die Amtszeit der Mitglieder aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer beträgt drei Jahre. Die Amtszeit des Mitglieds aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beträgt zwei Jahre. Die Amtszeit der Studierenden beträgt ein Jahr.
- (4) Für die Mitglieder nach Absatz 2 werden für den Verhinderungsfall Stellvertreterinnen und Stellvertreter gewählt, deren Amtszeit sich nach Absatz 3 richtet.
- (5) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und im Fall der Stellvertretung ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter haben das Recht, der Abnahme der Prüfungen beizuwohnen.

§ 7

Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

- (1) Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

- (2) Abweichend von § 9 Absatz 2 RPO-M bestellt der Prüfungsausschuss die Prüferinnen und Prüfer sowie die Beisitzerinnen und Beisitzer. Er kann die Bestellung der oder dem Vorsitzenden übertragen.
- (3) Beisitzerin oder Beisitzer in mündlichen Prüfungen kann nur sein, wer die Diplomprüfung oder die Masterprüfung in einem Studiengang an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes oder eine vergleichbare Prüfung erfolgreich abgelegt hat.

§ 8

Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im konsekutiven Masterstudiengang AAT 120 Leistungspunkte zu erwerben.
- (2) Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. Das Studium ist nur in Vollzeit möglich. Der Studienbeginn ist sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester möglich.
- (3) Der Studiengang ist als integratives Modell konzipiert. Das Studium besteht aus einem Pflichtbereich Accounting & Auditing (18 Leistungspunkte, Module 3AATMA101, 3AATMA102 und 3AATMA103), einem Pflichtbereich Taxation (18 Leistungspunkte, Module 3AATMA105, 3AATMA106 und 3AATMA107), einem verpflichtenden „Seminar Accounting & Governance“ (Modul 3AATMA104, 6 Leistungspunkte), einem verpflichtenden „Seminar Taxation“ (Modul 3AATMA108, 6 Leistungspunkte), einem Wahlpflichtbereich AAT (54 Leistungspunkte, vgl. Absätze 4 - 6 i. V. m. Anlage 4 und 7), und der Masterarbeit AAT (Modul 3AATMA109, 18 Leistungspunkte).
- (4) Im Wahlpflichtbereich AAT sind 6 Wahlpflichtmodule mit 6 LP und 2 Wahlpflichtmodule mit 9 LP oder 9 Wahlpflichtmodule mit 6 LP im Gesamtumfang von 54 LP aus dem Modulkatalog in Anlage 4 zu belegen.
- (5) Im Wahlpflichtbereich AAT ist für ein einziges Wahlpflichtmodul ein einmaliger Wechsel des Wahlpflichtmoduls in ein anderes Wahlpflichtmodul aus dem Modulkatalog in Anlage 4 möglich. Der Wechsel kann nur erfolgen, wenn die betreffende Prüfungsleistung zum ersten Mal nicht bestanden wurde. Der nicht bestandene Prüfungsversuch wird nicht als Fehlversuch angerechnet. Das Modul kann nicht erneut belegt werden. Der Wechsel ist schriftlich gegenüber dem Prüfungsausschuss zu erklären.
- (6) Werden bei noch nicht vollständiger Belegung der Wahlpflichtmodule durch Prüfungsanmeldung zu einem Prüfungstermin mehr Wahlpflichtmodule belegt als nach Absatz 3 und 4 zu studieren sind, gibt die oder der Studierende bei der Anmeldung zur jeweiligen Prüfungsleistung gegenüber dem Prüfungsamt an, welches Wahlpflichtmodul in den Wahlpflichtbereich und damit in die Berechnung der Abschlussnote einbezogen werden soll und welches gemäß § 9 Absatz 5 als Zusatzleistung ausgewiesen werden soll. Macht die oder der Studierende keine entsprechende Angabe, ist die Modulnote des zeitlich früher geprüften Wahlpflichtmoduls für den Wahlpflichtbereich maßgeblich.
- (7) Modulübersicht:

Nr.	Modul	SL ¹	PL ²	LP ³	OM ⁴	P/WP ⁵	Verweis auf Modulbe- schreibung
Pflichtbereich Accounting & Auditing							
3AATMA101	Accounting I	0	1	6		P	Anlage 7
3AATMA102	Accounting II	0	1	6		P	Anlage 7

3AATMA103	Auditing I	0	1	6		P	Anlage 7
3AATMA104	Seminar Accounting & Governance	0	1	6		P	Anlage 7
Pflichtbereich Taxation							
3AATMA105	Steuern I	0	1	6		P	Anlage 7
3AATMA106	Steuern II	0	1	6		P	Anlage 7
3AATMA107	Steuern III	0	1	6		P	Anlage 7
3AATMA008	Seminar Taxation	0	1	6		P	Anlage 7
	Wahlpflichtbereich AAT 6 Module mit 6 LP und 2 Module mit 9 LP oder 9 Module mit 6 LP	0	8-9	54		WP	Anlage 4
3AATMA109	Masterarbeit AAT	0	1	18		P	Anlage 7

¹ SL = Studienleistungen | ² PL = Prüfungsleistung | ³ LP = Leistungspunkte | ⁴ OM = Orientierungsmodul gem. § 11 Absatz 3 RPO-M | ⁵ P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus dem Studienverlaufsplan (Anlage 1).

- (8) Die Lehrformen sind in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt.
- (9) Lehrveranstaltungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Die Angabe der Lehrsprache ist der Modulbeschreibung zu entnehmen. Sofern die Lehrsprache nicht eindeutig festgelegt ist, geben die Lehrenden die Lehrsprache zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt.

§ 9

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Art und Umfang für Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfungsleistung sind in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt.
- (2) Für nachfolgend aufgeführte Studien- und Prüfungsleistungen gestaltet sich die Leistungserbringung wie folgt:
 - 1. Hausaufgaben:

Hausaufgaben bestehen aus einer von der Prüferin oder dem Prüfer vorgegebenen Folge von Aufgaben, die jeweils bis zu einer festgesetzten Frist selbstständig zu bearbeiten und bei der Prüferin oder dem Prüfer abzugeben sind. Hierzu können die Besprechung der Aufgabe und die Diskussion etwaiger Probleme gehören.
 - 2. Hausarbeiten:

Eine Haus- oder Projektarbeit ist die eigenständige Bearbeitung eines vorgegebenen Themas oder Problems. Hierzu zählen insbesondere die Informations- und Materialrecherche, die Strukturierung der Inhalte, das Anfertigen einer Gliederung und die Ausarbeitung eines schriftlichen Manuskripts gemäß der bei wissenschaftlichen Arbeiten üblichen Form. Die Hausarbeit und die Projektarbeit können auch in Form einer Gruppenarbeit nach Maßgabe des § 11 Absatz 12 RPO-M durchgeführt werden.
 - 3. Präsentationen:

Eine Präsentation ist die Darstellung eines vorgegebenen Themas unter Zuhilfenahme geeigneter Mittel im Rahmen eines mündlichen Vortrags mit Aussprache.
 - 4. Fallstudien und Planspiele:

In einer Fallstudie oder einem Planspiel ist die gemeinsame Bearbeitung einer Problemsituation vorgesehen. Hierzu zählen insbesondere die Einarbeitung in die vorgesehene Problemsituation und deren Präsentation, die Auseinandersetzung mit der zugewiesenen Rolle, die individuelle und gemeinsame Bearbeitung der anstehenden Aufgaben sowie die Dokumentation und Begründung der getroffenen Entscheidungen.

5. Kurzklausur:
(auch elektronische Form der Leistungsfeststellung).
 6. Klausur:
(auch elektronische Form der Leistungsfeststellung).
-
- (3) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.
 - (4) Sofern einer Prüfungsleistung bzw. Gesamtprüfungsleistung mehrere mögliche Erbringungsarten zugeordnet oder deren Dauer und/oder Umfang variabel sind, geben die jeweiligen Lehrenden spätestens zu Vorlesungsbeginn die Art sowie die konkrete Dauer bzw. den konkreten Umfang der Prüfungsleistung bzw. Gesamtprüfungsleistung bekannt.
 - (5) Die oder der Studierende kann auf Antrag weitere Studien- und Prüfungsleistungen erbringen (Zusatzleistungen). Zusatzleistungen können Studien- und Prüfungsleistungen aus den nicht gewählten Modulen dieses Studiengangs oder eines anderen Studiengangs sein. Zusatzleistungen werden bei der Ermittlung der Abschlussnote nicht berücksichtigt; für Zusatzleistungen werden keine Leistungspunkte für diesen Studiengang gutgeschrieben. Bestandene Zusatzleistungen werden grundsätzlich im Transcript of Records aufgeführt; auf Antrag werden Zusatzleistungen nicht aufgeführt. Der Antrag ist spätestens vor der Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses der letzten Prüfungsleistung dieses Studiengangs beim Prüfungsamt zu stellen. Ein als Zusatzleistung absolviertes und ausgewiesenes Modul kann nicht mehr als Leistung im Wahlpflichtbereich verbucht und ausgewiesen werden.

§ 10

Wiederholung von Prüfungsleistungen

- (1) Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M.
- (2) Nicht bestandene Prüfungsleistungen in Modulen, die jedes Semester angeboten werden, können zum nächsten regulären Prüfungstermin wiederholt werden. Für nicht bestandene Prüfungsleistungen in Modulen, die jährlich angeboten werden, wird einmal pro Jahr ein Wiederholungstermin angeboten. Wird im Fall von Satz 2 als Prüfungstermin für die Prüfungsleistung der Wiederholungstermin im Semester gewählt, ist eine weitere Wiederholung erst bei der nächsten Durchführung des Moduls möglich.
- (3) Wurde ein Wahlpflichtmodul endgültig nicht bestanden, kann einmalig im Studium ein alternatives Wahlpflichtmodul absolviert werden. § 8 Absatz 5 bleibt hiervon unberührt.
- (4) Die oder der Studierende kann einmalig im Studium von der Möglichkeit der Wiederholung einer bestandenen Prüfungsleistung (nachfolgend: "erste Prüfung") zur Notenverbesserung Gebrauch machen. Die Prüfungsleistungen in den Modulen 3AATMA104 und 3AATMA108, 3AATMA124 und 3AATMA125 sowie die Masterarbeit sind hiervon ausgeschlossen. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung zählt nicht als Prüfungsversuch. Für die Meldung zur Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung ist der Erwerb von mindestens 40 Leistungspunkten erforderlich.

- (5) Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss zum nächsten Prüfungstermin, zu dem die Prüfung wieder angeboten wird, erfolgen. Ein Auslandsstudium, ein Urlaubssemester oder ein Praktikum zum Zeitpunkt des nächsten Prüfungstermins, zu dem die Prüfung wieder angeboten wird, verlängern diese Frist nicht. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss spätestens im 6. Fachsemester abgelegt werden. Sie ist nicht mehr möglich, sobald das Studium abgeschlossen ist.
- (6) Die Meldung zur Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung erfolgt beim Prüfungsamt innerhalb der bekannt gegebenen Fristen.
- (7) Bei einer Abmeldung von der Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung bis eine Woche vor dem Prüfungstermin kann die Möglichkeit der Notenverbesserung auf eine andere Prüfung übertragen werden, sofern für diese andere Prüfung die Voraussetzungen vorliegen.
- (8) Bei einer Abmeldung von der Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung aus triftigen Gründen bis eine Woche vor dem Prüfungstermin oder bei einem Rücktritt von der Wiederholungsprüfung aus triftigem Grund kann die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung abweichend von Absatz 5 zum nächsten Prüfungstermin, zu dem die Prüfung wieder angeboten wird, abgelegt werden. Absatz 5 Sätze 2 und 3 bleiben unberührt.
- (9) Wird die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung besser als oder genauso gut wie die erste Prüfung bewertet, dann gilt die Note der zweiten Prüfung, andernfalls gilt die Note der ersten Prüfung.

§ 11

Masterarbeit

- (1) Die Masterarbeit muss inhaltlich aus dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre stammen und sollte eine Fragestellung aus den Schwerpunkten des Studiengangs behandeln. Der Anteil der Masterarbeit am Masterstudium beträgt 18 Leistungspunkte.
- (2) Der Antrag auf Zulassung zur Masterarbeit ist schriftlich beim Prüfungsausschuss zu stellen. Die Zulassung zur Masterarbeit richtet sich nach § 13 RPO-M. Als Voraussetzung für den Antrag auf Zulassung zur Anfertigung der Masterarbeit muss die Kandidatin oder der Kandidat mindestens 70 Leistungspunkte erworben haben. Hierzu gehört der erfolgreiche Abschluss des Moduls 3AATMA104 oder des Moduls 3AATMA108.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt 14 Wochen. Der Umfang der Masterarbeit soll 13.000 bis 15.000 Wörter nicht überschreiten. Das Thema der Masterarbeit kann nur einmal innerhalb einer Frist von einer Woche nach dem Ausgabezeitpunkt zurückgegeben werden.
- (4) Die Kandidatin oder der Kandidat kann für die Masterarbeit die Gutachterin oder den Gutachter oder eine Gruppe von Gutachterinnen und Gutachtern vorschlagen. Auf die Vorschläge der Kandidatin oder des Kandidaten soll nach Möglichkeit Rücksicht genommen werden.
- (5) In Anlehnung an § 11 Absatz 11 RPO-M kann die Masterarbeit auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatin oder des einzelnen Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und dieser Beitrag die Anforderungen nach § 14 Absatz 1 RPO-M erfüllt. Der Umfang der Arbeit erhöht sich dabei entsprechend.
- (6) Die Masterarbeit ist in einfacher Ausfertigung als maschinengeschriebener Text in gebundener Form fristgerecht beim Prüfungsausschuss Wirtschaftswissenschaften einzureichen. Zusätzlich ist eine elektronische Version der Masterarbeit abzugeben. Die Kandidatin oder der Kandidat muss

schriftlich versichern, dass die elektronische Version mit der gedruckten Version inhaltlich übereinstimmt. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

§ 12

Bewertung, Bildung der Noten

- (1) Die Bewertung und die Bildung von Noten richten sich nach § 21 RPO-M.
- (2) Abweichend von § 21 Absatz 1 RPO-M ist die Vergabe der Zwischennoten 4,3 und 4,7 möglich. Prüfungen sind ab der Note 4,0 oder besser bestanden.
- (3) Abweichend von § 21 Absatz 5 RPO-M wird bei der Bildung der Note für eine Gesamtprüfungsleistung und für die Masterarbeit sowie bei der Bildung der Abschlussnote nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- (4) Bei nicht übereinstimmender Bewertung durch insgesamt zwei Gutachterinnen und Gutachter bzw. Prüferinnen und Prüfer wird die Note der Masterarbeit oder der Prüfungsleistung aus dem arithmetischen Mittel der beiden Beurteilungen gebildet. Lautet eine der beiden unterschiedlichen Bewertungen „mangelhaft“ oder liegen die beiden Bewertungen um mehr als zwei volle Noten auseinander, wird die Leistung durch eine dritte Gutachterin oder einen dritten Gutachter bzw. durch eine dritte Prüferin oder einen dritten Prüfer bewertet. Abweichend von § 21 Absatz 2 RPO-M wird in diesem Fall die Note der Masterarbeit oder der Prüfungsleistung aus dem arithmetischen Mittel der beiden besseren Noten gebildet. Die aus dem arithmetischen Mittel gebildete Note muss mindestens die Note „ausreichend“ ergeben. Ansonsten ist die Masterarbeit oder die Prüfungsleistung nicht bestanden.

§ 13

Anwendung und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2026/2027 erstmalig in diesen Masterstudiengang an der Universität Siegen einschreiben.
- (2) Die Fachprüfungsordnung für das Fach „Accounting, Auditing and Taxation (AAT)“ im Masterstudium an der Universität Siegen vom 30. August 2019 (Amtliche Mitteilung 29/2019), zuletzt geändert durch die Sechste Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für das Fach „Accounting, Auditing and Taxation“ im Masterstudium an der Universität Siegen vom XXXX (Amtliche Mitteilung XX/XX) tritt am 30. März 2029 außer Kraft. Die Studierenden, die vor dem Wintersemester 2026/2027 in den Masterstudiengang „Accounting, Auditing and Taxation“ eingeschrieben waren, können noch bis zu diesem Zeitpunkt ihr Studium nach dieser Fachprüfungsordnung beenden. Module, Lehrveranstaltungen und Prüfungen werden grundsätzlich letztmalig im Wintersemester 2028/2029 angeboten. Einzelne Module, Lehrveranstaltungen und Prüfungen können ggf. bereits zu einem früheren Zeitpunkt eingestellt werden. Nähere Informationen werden vom Prüfungsamt bekanntgegeben werden. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beginnt spätestens am 15. November 2028. Letzte Möglichkeit zur Abgabe der Masterarbeit ist der 30. März 2029. § 11 Absatz 3 Satz 1 bleibt davon unberührt.
- (3) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2026/2027 in diesen Studiengang eingeschrieben waren, haben die Möglichkeit, auf Antrag ihr Studium nach dieser Fachprüfungsordnung in der jeweils geltenden Fassung zu absolvieren. Der Antrag ist an den jeweils zuständigen Prüfungsausschuss zu richten und nicht widerrufbar. Studierende, die eine Anrechnung von Leistungen für das Wirtschaftsprüferexamen nach § 13b Wirtschaftsprüferordnung (WPO) in Verbindung mit § 7 Wirtschaftsprüfungsexamens-Anrechnungsverordnung (WPAnrV) anstreben, müssen ihr Studium nach der in Absatz 2 Satz 1 genannten FPO abschließen.

- (4) Für den Masterstudiengang „Accounting, Auditing and Taxation“ nach der Fachprüfungsordnung für das Fach „Accounting, Auditing and Taxation (AAT)“ im Masterstudium an der Universität Siegen vom 30. August 2019 (Amtliche Mitteilung 29/2019), zuletzt geändert durch die Sechste Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für das Fach „Accounting, Auditing and Taxation“ im Masterstudium an der Universität Siegen vom XXXX (Amtliche Mitteilung XX/XX) ist ab dem Wintersemester 2026/2027 der in Artikel 2 § 6 geregelte Prüfungsausschuss „Prüfungsausschuss für Wirtschaftswissenschaften“ zuständig.

Artikel 3

Regelungen für den fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang

Nicht besetzt.

Artikel 4

Regelungen für den Lehramtsstudiengang

Nicht besetzt.

Artikel 5

Fachübergreifend angebotene Exportmodule

Das Fach Accounting, Auditing and Taxation bietet fachübergreifend das folgende Modul nur zum Export an (s. Anlage 4):“

Nr.	Modultitel
3AATMAEX002	Steuern II (9 LP)

Artikel 6

Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Fachprüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 01. Oktober 2026 In Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Absatz 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät III – Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht vom 10. Dezember 2026, 8. Juli 2026 und vom 14. August 2026.

Siegen, den XX.XX.XXXX

Die Rektorin

(Universitätsprofessorin Dr. Stefanie Reese)

Entwurf

Anlagen

Anlage 1: Studienverlaufspläne zu Artikel 2

Exemplarischer Studienverlaufsplan des M.Sc. „Accounting, Auditing and Taxation“ bei Start im Wintersemester mit Wahlpflichtwahl I (6 Module mit 6 LP und 2 Module mit 9 LP) oder Wahlpflichtwahl II (9 Module mit 6 LP)

1. Studienjahr

Modul		Semester			
Nr.	Bezeichnung	1.		2.	
		SWS	LP	SWS	LP
3AATMA103	Auditing I	3	6		
3AATMA106	Steuern II	3	6		
3AATMA107	Steuern III	3	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
3AATMA101	Accounting I			3	6
3AATMA102	Accounting II			3	6
3AATMA105	Steuern I			3	6
3AATMA104	Seminar Accounting & Governance			4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Summe		13-17	30	15-17	30

2. Studienjahr

Modul		Semester			
Nr.	Bezeichnung	3.		4.	
		SWS	LP	SWS	LP
3AATMA108	Seminar Taxation	4	6		
Wahlpflichtwahl I oder					
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	0-4	9		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	0-4	9		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Wahlpflichtwahl II					
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		

Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
3AATMA109	Masterarbeit AAT				18
Summe		6-16 / 12-20	30	4-8 / 4-8	30

Entwurf

Exemplarischer Studienverlaufsplan des M.Sc. „Accounting, Auditing and Taxation“ bei Start im Sommersemester mit Wahlpflichtwahl I (6 Module mit 6 LP und 2 Module mit 9 LP) oder Wahlpflichtwahl II (9 Module mit 6 LP)

1. Studienjahr

Modul		Semester			
Nr.	Bezeichnung	1.		2.	
		SWS	LP	SWS	LP
3AATMA101	Accounting I	3	6		
3AATMA102	Accounting II	3	6		
3AATMA105	Steuern I	3	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
3AATMA103	Auditing I			3	6
3AATMA106	Steuern II			3	6
3AATMA107	Steuern III			3	6
3AATMA108	Seminar Taxation			4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Summe		13-17	30	15-17	30

2. Studienjahr

Modul		Semester			
Nr.	Bezeichnung	3.		4.	
		SWS	LP	SWS	LP
3AATMA104	Seminar Accounting & Governance	4	6		
Wahlpflichtwahl I oder					
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	0-4	9		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	0-4	9		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Wahlpflichtwahl II					
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		

Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT	2-4	6		
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
Nach Wahl	Wahlpflichtbereich AAT			2-4	6
3AATMA109	Masterarbeit AAT				18
Summe		6-16 / 12-20	30	4-8 / 4-8	30

Entwurf

Anlage 2: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang zu Artikel 3

Nicht besetzt.

Anlage 3: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Lehramtsstudiengang zu Artikel 4

Nicht besetzt.

Anlage 4: Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 2 § 8

Nr.	Modultitel	SL	PL	LP	Verweis auf Modulbeschreibung
	Wahlpflichtbereich (6 LP)				
3AATMA110	Accounting III	0	1	6	Anlage 3
3AATMA111	Auditing II	0	1	6	Anlage 3
3AATMA112	Corporate Governance	0	1	6	Anlage 3
3AATMA113	Corporate Restructuring & Transactions	0	1	6	Anlage 3
3AATMA114	Abgabenordnung und Bewertungsrecht	0	1	6	Anlage 3
3AATMA115	Grenzüberschreitende Besteuerung	0	1	6	Anlage 3
3AATMA116	Auditing III	0	1	6	Anlage 3
3AATMA117	International Business and World Economy	0	1	6	Anlage 3
3AATMA118	Konzern- und Investmentsteuerrecht	0	1	6	Anlage 3
3AATMA119	Sustainable Finance	0	1	6	Anlage 3
3AATMA120	Tax Declaration	0	1	6	Anlage 3
3AATMA121	Valuation	0	1	6	Anlage 3
3AATMA122	Steuerplanung	0	1	6	Anlage 3
3AATMA123	Spezielle Aspekte des AAT	0	1	6	Anlage 3
3DEWRBA027	Unternehmensrecht (Gesellschaftsrecht und Handelsrecht)	0	1	6	FPO-B DEWR
3DEWRMA001	Vertragsgestaltung und Vertragsverhandlung	0	1	6	FPO-M DEWR
3EPMA053	Research Methods	0	1	6	FPO-M EP
	Wahlpflichtbereich (9 LP)				
3AATMA124	Research Project Accounting & Governance	0	1	9	Anlage 3
3AATMA125	Research Project Taxation	0	1	9	Anlage 3
3AATMA126	Aktuelle Aspekte des AAT	0	1	9	Anlage 3
3CRMMA014	Treasurymanagement	0	1	9	FPO-M CRM
3CRMMA015	Markpreisisikomanagement	0	1	9	FPO-M CRM
3CRMMA029	Digital Financial Markets	0	1	9	FPO-M CRM
3CRMMA026	Performance Management	0	1	9	FPO-M CRM
3CRMMA027	Strategic Management and Control	0	1	9	FPO-M CRM

Nr.	Modultitel	SL	PL	LP	Verweis auf Modulbeschreibung
3EPMA034	Econometrics	0	1	9	FPO-M EP
3MMMA001	Personalmanagement und Organisation	0	1	9	FPO-M MM
3MMMA012	Mitbestimmung und Betriebsratsarbeit	0	1	9	FPO-M MM

Anlage 5: Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 3 § 8
Nicht besetzt.

Anlage 6: Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 4 § 8
Nicht besetzt.

Entwurf

Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-)Studiengängen können sowohl der Status als „Pflicht-“ oder „Wahlpflichtmodul“ als auch die Angabe des empfohlenen Fachsemesters je nach (Teil-)Studiengang variieren. Der Status des Moduls richtet sich verbindlich nach der Modulübersicht gemäß § 8 bzw. der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO. Die Angabe des empfohlenen Fachsemesters ergibt sich aus dem Studienverlaufsplan der jeweiligen FPO.

Entwurf

Nr.	3AATMA101			
Modultitel	Accounting I			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	Dutzi/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Financial Statement Analysis	2		
Übung	Earnings Management	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
• verstehen Theorien / Methoden im Bereich der Finanzanalyse und des Earnings Managements; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Finanzanalyse und des Earnings Managements; • identifizieren jene Anreizstrukturen, welche die Ausgestaltung der Rechnungslegung beeinflussen kann; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse im Bereich der Finanzanalyse und des Earnings Managements; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Finanzanalyse/Earnings Management zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Wahlmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen.				
(Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Financial Statement Analysis				
• Framework for Business and Strategy Analysis • Accounting Adjustments and Accounting Analysis • Ratio and Cash Flow Analysis • Prospective Analysis • Impact of AI and digitalisation				
Earnings Management				
• Assessment of Accounting Quality • Earnings Management Models				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder			

	am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.
--	---

Entwurf

Nr.	3AATMA102			
Modultitel	Accounting II			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Advanced IFRS Accounting	2		
Übung	Advanced IFRS Accounting	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende - erweitern ihre Kenntnisse innerhalb der IFRS-Rechnungslegung; - verstehen die Auswirkungen der Anwendung unterschiedlicher Rechnungslegungsvorschriften auf die Abschlüsse von Unternehmen und auf Kapitalanlageentscheidungen; - analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der IFRS-Rechnungslegung; - bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse im Bereich der Rechnungslegung; - sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der IFRS-Rechnungslegung zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Wahlmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Advanced IFRS-Accounting - Recognition & Measurement Approaches - Accounting & Economic Perspectives on Income and Capital - Business Combinations & Consolidated Financial Statements - Financial Reporting & Disclosure Issues				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA103			
Modultitel	Auditing I			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	Dutzi/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Assurance Services & Fraud Investigation	2		
Übung	Assurance Services & Fraud Investigation	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
• verstehen Theorien / Methoden im Bereich der Sonderprüfungen und Fraud Investigation; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Sonderprüfungen und Fraud Investigation; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse im Bereich der Sonderprüfungen und Fraud Investigation; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Sonderprüfungen und der Fraud Investigation zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Wahlmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen.				
(Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Assurance Services & Fraud Investigation				
• Special Audits • Psychology of Fraud • Forensic Accounting and Fraud Investigations • Impact of AI and digitalisation				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA104			
Modultitel	Seminar Accounting & Governance			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	Dutzi/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Englisch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Seminar	Accounting & Governance	2		
Seminar	Accounting & Governance	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungs- elementen: Hausarbeit (Gewicht: 60 %) und Präsentation (Gewicht: 40 %)		15-20 Seiten 15-30 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
- vertiefen ihre Kenntnisse über Forschungsmethoden und Techniken des guten wissenschaftlichen Arbeitens; - erheben und analysieren Daten mit Hilfe qualitativer oder quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen; - sammeln, strukturieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen; - erhöhen ihre Fähigkeit zur Reflexion durch das kritische Auseinandersetzen mit eigenen und fremden Ergebnissen und Forschungserkenntnissen; - erstellen eine wissenschaftlichen Arbeit zu einer speziellen Fragestellung; - präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressaten- und situationsgerecht. (Kommunikationskompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Aktuelle Fragestellungen aus den Bereichen Accounting, Auditing oder Corporate Governance				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				
Nr.	3AATMA105			
Modultitel	Steuern I			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	Thomsen/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			

Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente		SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung	Verfahrens-, Umsatz- und Erbschaftsteuern		2	
Übung	Verfahrens-, Umsatz- und Erbschaftsteuern		1	
Leistungen	Art			Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Klausur			60 Min.
Studienleistungen				
Qualifikationsziele	Studierende • erlernen den verfahrensrechtlichen Ablauf der Besteuerung und können damit zusammenhängende Probleme selbstständig lösen; • verstehen die erbschaftsteuerlichen Rechtsnormen sowie die dabei zur Anwendung kommenden betriebswirtschaftlichen Bewertungsverfahren bzw. -methoden; • erkennen die Komplexität von umsatzsteuerlichen Sachverhalten und sind in der Lage auch internationale Fallbeispiele zu lösen; • sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Steuerarten zu erkennen und zu bewerten. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte	Verfahrens-, Umsatz- und Erbschaftsteuern • Im Bereich der Verfahrenssteuern werden die Grundfragen des Steuerrechtsverhältnisses (Steuerbegriff, Entstehung, Fälligkeit und Erlöschen des Steueranspruchs) behandelt. Ebenso wird der Ablauf des Besteuerungsverfahrens (Steuerfestsetzung durch Steuerbescheid und Korrekturvorschriften, Erhebungs- und -Vollstreckungsverfahren) erörtert. • Im Bereich der Umsatzsteuer wird auf das umsatzsteuerliche Prüfschema (Steuerbarer Umsatz, Befreiungsvorschriften, Bemessungsgrundlage, Steuerersatz, Vorsteuerabzug) eingegangen. Ebenso werden die Auswirkungen von internationalen Geschäftsvorfällen kennengelernt. • Im Bereich der Erbschaftsteuer wird insbesondere die Übertragung von Grundbesitz und Unternehmensvermögen dargelegt.			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA106		
Modultitel	Steuern II		
Modulverantwortliche/r	Thomsen		
Lehrende/r	Thomsen/diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	WiSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6		
SWS	3		
Präsenzstudium	45		
Selbststudium	135		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung	Nationale und internationale Besteuerung	2	
Übung	Nationale und internationale Besteuerung	1	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur	60 Min.	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - entwickeln ein tiefgreifendes Verständnis für die steuerlichen Folgen von nationalen und internationalen Konzernstrukturen; - erkennen die Auswirkungen unterschiedlicher Sachverhalte (bspw. Veräußerungen) von national und international tätigen Unternehmen; - sind in der Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der nationalen und internationalen Besteuerung zu lösen und die richtigen Schlussfolgerungen hieraus zu ziehen; - können die steuerlichen Folgen unternehmerischer Entscheidungen prognostizieren und nationale und internationale Konzernstrukturen beurteilen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Nationale und internationale Besteuerung - Im Bereich der nationalen Besteuerung werden verschiedene ertragsteuerliche Konzepte inländischer Unternehmen behandelt. Neben der laufenden Besteuerung werden auch unterschiedliche Rechtsformen innerhalb von Konzernen berücksichtigt. - Im Bereich der internationalen Besteuerung werden die Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung sowie die Maßnahmen zur Verhinderung von Steuermisbrauch dargelegt. Eine Verknüpfung zwischen nationalen und internationalen Steuergesetzen wird vorgenommen. Internationale Unternehmensstrukturen und die Gewinnverteilung internationaler Konzerne werden erörtert. Zudem werden Steuerfragen natürlicher Personen mit Auslandsbezug analysiert.			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.		

Nr.	3AATMA107			
Modultitel	Steuern III			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	Thomsen/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Umwandlungs- und Bilanzsteuerrecht	2		
Übung	Umwandlungs- und Bilanzsteuerrecht	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende - entwickeln ein tiefgreifendes Verständnis für die steuerlichen Folgen von konzerninternen Umstrukturierungen; - erkennen und bewerten die Auswirkungen unterschiedlicher steuerpolitischer Entscheidungen (bspw. Umstrukturierungen) auf den Unternehmenserfolg; - werden in die Lage versetzt, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Steuerpolitik zu lösen und Auswirkungen vorhandener Wahlmöglichkeiten oder Ermessensspielräume einschätzen zu können sowie die richtigen Schlussfolgerungen hieraus zu ziehen; - prognostizieren die steuerlichen Folgen unternehmerischer Entscheidungen und können die Folgen verschiedener Handlungsalternativen vergleichen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Umwandlungs- und Bilanzsteuerrecht - Im Bereich "Umwandlungssteuerrecht" werden alle wesentlichen Formen von steuerlichen Umwandlungen (Verschmelzung, Spaltung und Einbringung) behandelt. Es wird erörtert unter welchen Bedingungen ein solcher Vorgang steuerneutral ist. - Im Bereich „Bilanzsteuerrecht“ wird die steuerliche Gewinnermittlung nach dem EStG, KStG und GewStG erlernt. Es werden die Grundsätze der Gewinnermittlung und der Einnahmen-Überschussrechnung erläutert.				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder			

	am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.
--	---

Entwurf

Nr.	3AATMA108			
Modultitel	Seminar Taxation			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	Thomsen/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Englisch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Seminar	Taxation	2		
Seminar	Taxation	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungs- elementen: Hausarbeit (Gewicht: 60 %) und Präsentation (Gewicht: 40 %)		15-20 Seiten 15-30 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
• erhalten einen detaillierten Einblick in den Bereich der empirischen Steuerforschung; • vertiefen ihre Fach- und Methodenkompetenz im Hinblick auf wissenschaftliches Arbeiten; • erlernen das eigenständige Programmieren mit einer Statistiksoftware; • erarbeiten sich einen umfangreichen Überblick in die bestehende Literatur zu ausgewählten wissen- schaftlichen Fragestellungen; • erhöhen ihre Fähigkeit zur Selbstreflexion durch das kritische Auseinandersetzen mit eigenen und frem- den Forschungsergebnissen; • verfassen eine wissenschaftliche Arbeit zu einer speziellen Fragestellung; • präsentieren ihre eigenen wissenschaftlichen Ergebnisse adressaten- und situationsgerecht. (Kommunikationskompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Aktuelle Fragestellungen aus dem Bereich Taxation				
Verwendbarkeit in den fol- genden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				

Nr.	3AATMA109		
Modultitel	Masterarbeit AAT		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	jedes Semester		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch/Englisch		
LP	18		
SWS	0		
Präsenzstudium	0		
Selbststudium	540		
Workload	540		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Masterarbeit	13.000 bis 15.000 Wörter	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - identifizieren wissenschaftlich relevante Problemstellungen und Forschungsfragen und bearbeiten diese eigenständig anhand einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur; - kennen den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussionen der Untersuchungsthematik und nutzen diese im Rahmen der eigenständigen Arbeit; - erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen eigenständig um; - erheben eigenverantwortlich Daten und werten diese mittels qualitativen und/oder quantitativen Methoden kompetent aus; - reflektieren eigene Forschungsergebnisse und entwickeln relevante Schlussfolgerungen aus diesen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Aktuelle Fragestellungen aus den Bereichen Accounting, Auditing, Governance und Taxation			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit sind der Erwerb von mindestens 70 LP. Hierzu gehört der erfolgreiche Abschluss des Moduls 3AATMA104 oder des Moduls 3AATMA108. Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA110		
Modultitel	Accounting III		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	WiSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6		
SWS	3		
Präsenzstudium	45		
Selbststudium	135		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung	Rechnungslegung in besonderen Fällen	2	
Übung	Rechnungslegung in besonderen Fällen	1	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur	60 Min.	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende • verstehen Vorgaben und Methoden im Bereich der Rechnungslegung in besonderen Fällen; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Rechnungslegung in besonderen Fällen; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse im Bereich der Rechnungslegung in besonderen Fällen; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Rechnungslegung in besonderen Fällen zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Rechnungslegung in besonderen Fällen • Systematik der Sonderbilanzen • Gründungsbilanzen • Umwandlungsbilanzen • Sanierungsbilanzen • Liquidationsbilanzen			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.		

Nr.	3AATMA111			
Modultitel	Auditing II			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Prüfungsvorgehen und Berichterstattung	2		
Vorlesung	Audit Quality	2		
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP	
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungs- elementen: Klausur (100%) oder Hausarbeit (50%) und Präsentation (50%)	60 Min. oder 15-20 Seiten und 15-20 Min.		
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
- verstehen Vorgaben und Methoden im Bereich der Abschlussprüfung; - analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Abschlussprüfung; - bewerten und diskutieren Erkenntnisse im Bereich der Abschlussprüfung; - sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Abschlussprüfung zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen.				
(Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Prüfungsvorgehen und Berichterstattung				
- Prüfungsrisikomodell - Risikoorientierter Prüfungsansatz - Auftragsarten Wirtschaftsprüfer inkl. Abgrenzung zu NAAE & Nachhaltigkeitsberichterstattung - Berichterstattung des Wirtschaftsprüfers				
Audit Quality				
- Qualitätssicherung in der Durchführung der Jahres- und Konzernabschlussprüfung - Einsatz von KI und Einfluss von Digitalisierung - IT Prüfung nach ISA 315 rev. - Qualitätsmanagementsystem der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			

<i>Literatur</i>	
<i>Sonstige Information</i>	

Entwurf

Nr.	3AATMA112			
Modultitel	Corporate Governance			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	Dutzi/diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Corporate Governance	2		
Übung	Corporate Governance	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende • verstehen Theorien, Modelle und Methoden im Bereich von Corporate Governance; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich von Corporate Governance; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse im Bereich von Corporate Governance; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Corporate Governance zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Corporate Governance • International Corporate Governance • Alternative Corporate Governance Models • Internal and External Governance Mechanisms • Risk Governance & Sustainable Corporate Governance • Influence of AI on decision-making • Evaluation of Governance Mechanisms				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA113			
Modultitel	Corporate Restructuring & Transactions			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	unregelmäßig			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Restructuring & Turnaround	2		
Übung	Restructuring & Turnaround	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
• verstehen Vorgaben und Methoden im Zuge von Unternehmenstransaktionen und Restrukturierungen; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Unternehmenstransaktionen und Restrukturierungen; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse im Bereich der Unternehmenstransaktionen und Restrukturierungen; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Unternehmenstransaktionen und Restrukturierungen zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen.				
(Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Restructuring & Turnaround				
• Transaktionsanalyse • Unternehmensübernahmen und Vermögensbildung • Veräußerung von Geschäftseinheiten und Restrukturierungen • Sanierung				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA114			
Modultitel	Abgabenordnung und Bewertungsrecht			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Abgabenordnung	2		
Vorlesung	Bewertungsrecht	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende • erhalten ein tiefgreifendes Fachwissen im Bereich der Abgabenordnung/Finanzgerichtsordnung und des Bewertungsrechts; • erlernen die betriebswirtschaftlichen Bewertungsverfahren bzw. -methoden; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Abgabenordnung und des Bewertungsrechts; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Abgabenordnung und des Bewertungsrechts zu lösen und Auswirkungen von Prozessgestaltungen oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Abgabenordnung • Zusammenspiel der Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung • Aufbau der Finanzverwaltung • Rechtsbehelfe im Steuerrecht (außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren, finanzgerichtliches Verfahren) Bewertungsrecht • Grundlagen des Bewertungsrechts • Unternehmensbewertung für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer • Betriebswirtschaftliche Analyse verschiedener steuerrechtlich zulässiger Unternehmensbewertungsverfahren • Steuerbelastungsvergleiche (Bewertung des Unternehmens- und Privatvermögens)				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				

Nr.	3AATMA115			
Modultitel	Grenzüberschreitende Besteuerung			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	Diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Internationale Unternehmensbesteuerung	2		
Vorlesung	Internationale Sachverhalte	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende				
- entwickeln ein tiefgreifendes Verständnis für die Bedeutung der Besteuerung im Rahmen der Unternehmenspolitik von internationalen Sachverhalten; - verstehen, dass aufgrund einer zunehmenden Internationalisierung der Wirtschaft die Einbeziehung des internationalen Steuerrechts unverzichtbar ist; - sind in der Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der internationalen Unternehmensbesteuerung zu lösen; - analysieren und bewerten die Auswirkungen vorhandener Wahlmöglichkeiten bei Sachverhalten im internationalen Kontext.				
(Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Internationale Unternehmensbesteuerung				
Zusammenspiel von Doppelbesteuerungsabkommen und weiteren Regelungen zum internationalen Steuerrecht				
Internationale Sachverhalte				
Grundfälle der internationalen Steuerplanung (Verrechnungspreise, M&A, Vertriebsformen, Verlagerung von Geschäftsaktivitäten, Entsendung von Mitarbeitern, etc.)				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				

Nr.	3AATMA116			
Modultitel	Auditing III			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	3			
Präsenzstudium	45			
Selbststudium	135			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Principles of Internal Auditing	2		
Übung	Internal Auditing	1		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende • verstehen Theorien, Modelle und Methoden im Bereich der Internen Revision; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Internen Revision; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse im Bereich der Internen Revision; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Internen Revision zu lösen und Auswirkungen von Prozessgestaltungen oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Principles of Internal Auditing • International Professional Practices Framework • Global Internal Audit Standards • Internal Auditing Analytics • Internal Auditing Mechanics				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.			

Nr.	3AATMA117			
Modultitel	International Business and World Economy			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Englisch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	World Economy	4		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungselementen: Präsentation (25%), Fallstudie (25%) und Projektarbeit (50%)		15-20. Min., 5 Seiten und 15 Seiten	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Students - understand theories and models in the field of foreign trade and global commerce; - analyse real-life issues and challenges in the field of foreign trade and global commerce; - evaluate and discuss findings and research results in the field of foreign trade and global commerce; - are able to solve complex problems and issues in international trade relations, anticipate the effects of existing regulatory approaches and justify their own solutions. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
World Economy - Globalization - Trade Theory and Trade Policy - Foreign Direct Investments - Industry Policy - Intellectual Property Rights				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				

Nr.	3AATMA118		
Modultitel	Konzern- und Investmentsteuerrecht		
Modulverantwortliche/r	Thomsen		
Lehrende/r	diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	SoSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6		
SWS	4		
Präsenzstudium	60		
Selbststudium	120		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung mit integrierter Übung	Konzernsteuerrecht	2	
Vorlesung mit integrierter Übung	Investmentsteuerrecht	2	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur	60 Min.	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - verstehen Theorien, Modelle und Methoden im Bereich des Konzern- und Investmentsteuerrechts; - analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich des Konzern- und Investmentsteuerrechts; - sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen des Konzern- und Investmentsteuerrechts zu lösen und zu bewerten (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Konzernsteuerrecht - Fortgeschrittene ertragsteuerliche Konsequenzen von Konzernstrukturen werden behandelt - Verschiedene relevante Aspekte werden beleuchtet (bspw. Organschaft, Veräußerungen, Ausschüttungen) - Hybride Rechtsformen Investmentsteuerrecht - In dieser Veranstaltung wird der Bereich der Financial Services Tax dargestellt - Der Bereich des Investmentsteuergesetzes ist ein zentraler Bestandteil - Besteuerung von Fonds, Derivaten sowie Bank- und Versicherungsgeschäften			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA119			
Modultitel	Sustainable Finance			
Modulverantwortliche/r	Dutzi			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	SoSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch/Englisch			
LP	6			
SWS	2			
Präsenzstudium	30			
Selbststudium	150			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Sustainable Finance	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende • verstehen Vorgaben und Methoden im Bereich von Sustainable Finance; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Transformation der Gesellschaft/Unternehmen sowie die Relevanz des Kapitalmarkts; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse im Bereich der Sustainable Finance; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Sustainable Finance zu lösen und Auswirkungen von vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Sustainable Finance • Rolle der Banken bei der Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft und Ökonomie • Biodiversity Finance • Green Bonds und Green Lending • Bedeutung von Ratingagenturen und Nachhaltigkeitssiegeln/Frameworks und Best Practices • Integration von Nachhaltigkeit auf strategischer & operativer Ebene				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung			
Literatur				
Sonstige Information				

Nr.	3AATMA120			
Modultitel	Tax Declaration			
Modulverantwortliche/r	Thomsen			
Lehrende/r	diverse			
Fakultät	III			
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht			
Moduldauer	1			
Angebotshäufigkeit	WiSe			
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP			
Lehrsprache	Deutsch			
LP	6			
SWS	4			
Präsenzstudium	60			
Selbststudium	120			
Workload	180			
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP	
Vorlesung	Tax Compliance	2		
Vorlesung	Tax Technology	2		
Leistungen	Art		Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur		60 Min.	
Studienleistungen				
Qualifikationsziele				
Studierende • verstehen, dass Dokumentations-, Ermittlungs- und Abführungspflichten der Verkehrssteuern eine unmittelbare Erfüllung von Forderungen im Rahmen der Tax Compliance darstellen; • sind in der Lage, dieses theoretische Wissen in konkreten Fallbeispielen anzuwenden; • erlernen, dass aufgrund einer zunehmenden Digitalisierung des Besteuerungsprozesses (E-Taxation) der Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in der Besteuerung unverzichtbar ist; • verknüpfen die angeeigneten theoretischen Grundkenntnisse mit der Steuerberaterpraxis; • analysieren und bewerten die in einem Unternehmen eingehenden Belege/Sachverhalte handels- und steuerrechtlich; • erkennen die Folgen für die Steuerdeklaration unter Heranziehung der relevanten gesetzlichen Grundlagen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)				
Inhalte				
Tax Compliance • Regelungen des formellen Steuerrechts • Spezielle Erklärungs-/ bzw. Mitteilungspflichten bei ausgewählten Einzelsteuerarten und Sachverhalten				
Tax Technology • Anforderungen an die digitale Verarbeitung steuerrelevanter Daten • Technologieeinsatz bei der Planung, Berichterstattung und Deklaration von Unternehmenssteuern • Überblick und Einführung in praktisch bedeutsame Software-Lösungen für KMU und Konzerne im Unternehmenssteuerprozess • IT-Strategie und IT-Einsatz der Finanzverwaltung • Elektronische Schnittstellen und Übermittlung von Steuerdaten sowie Automatisierung der Steuerveranlagung • Steuersystem- sowie Rechtsanwendungsfragen bei der Besteuerung der Digital Economy und aufgrund von technischen Entwicklungen				
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /			

Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung
<i>Literatur</i>	
<i>Sonstige Information</i>	

Entwurf

Nr.	3AATMA121		
Modultitel	Valuation		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	WiSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch/Englisch		
LP	6		
SWS	3		
Präsenzstudium	45		
Selbststudium	135		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung	Valuation	2	
Übung	Valuation	1	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur	60 Min.	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende • verstehen Theorien / Methoden im Bereich der Unternehmensbewertung; • analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Unternehmensbewertung; • bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse der Unternehmensbewertung; • sind in die Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der Unternehmensbewertung zu lösen und Auswirkungen von verschiedenen Bewertungsmethoden oder Ermessensspielräumen zu antizipieren sowie die eigenen Lösungsansätze zu rechtfertigen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Valuation • Risk-adjusted expected Rates of Returns (incl. Tax CAPM) • Valuation Methods (Earnings-Based Approaches, Cash Flow-Based Approaches, Market-Based Approaches) • Legal Constraints			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA122		
Modultitel	Steuerplanung		
Modulverantwortliche/r	Thomsen		
Lehrende/r	Thomsen/diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	SoSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6		
SWS	4		
Präsenzstudium	60		
Selbststudium	120		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung mit integrierter Übung	Steuerplanung in der Praxis	2	
Projekt	Steuerplanung in der Forschung	2	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungselementen: Klausur (Gewicht 60%) und Projekt (Gewicht 40%)	60 Minuten 5 - 10 Seiten	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - erhalten einen vertieften Einblick in die Steuerplanung; - erlernen ausgewählte Themengebiete aus dem Bereich der steueroptimalen Gestaltung von nationalen und internationalen Sachverhalten; - sind in der Lage, einen Bogen zwischen praktischer und wissenschaftlicher Steuerplanung zu spannen; - analysieren und bewerten, inwiefern praktische Instrumente der Steuerplanung in der Wissenschaft untersucht werden können; - erhalten einen Einblick in die empirische Steuerforschung und sind mit den Methoden der empirischen Forschung vertraut. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Steuerplanung in der Praxis - Verschiedene Instrumente der Steuerplanung- und Steuergestaltung werden behandelt - Die Veranstaltung behandelt das wichtige Gebiet der steueroptimalen Gestaltung von Sachverhalten. Exemplarisch wird gezeigt, wie durch Rechtsform-, Finanzierung-, Standortentscheidungen usw. die Steuerbelastung eines Unternehmens reduziert werden kann. Steuerplanung in der Forschung - Auf Basis des Scholes-Wolfson-Paradigmas werden Aspekte der unternehmerischen Steuerplanung unter Einbezug von Erkenntnissen der empirischen Literatur behandelt - Verschiedene Aspekte der Steuerplanung in der Wissenschaft werden beleuchtet (bspw. Steueroasen, Determinanten der Steuerplanung, Reputationseffekte) - Die Veranstaltung erfordert die aktive Mitarbeit der Studierenden: Die Präsentation und Diskussion von Forschungspapieren sowie der Bearbeitung eines Assignments. Nach dem Absolvieren der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, wissenschaftliche Literatur kritisch zu analysieren.			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		

Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung
<i>Literatur</i>	
<i>Sonstige Information</i>	

Entwurf

Nr.	3AATMA123		
Modultitel	Spezielle Aspekte des AAT		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	Diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch/Englisch		
LP	6		
SWS	2-4		
Präsenzstudium	30 - 60		
Selbststudium	150 - 120		
Workload	180		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Die Lehrformen sind von der gewählten Lehrveranstaltung abhängig		2-4	
Leistungen	Art	Dauer/Umfang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Eine Prüfungsleistung gem. § 9.		
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, außerhalb des regulären Curriculums Kenntnisse zu erwerben, die in einem Forschungs- oder Praxiskontext mit Studienelementen des Accounting, Auditing oder Taxation stehen.			
Inhalte			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA124		
Modultitel	Research Project Accounting & Governance		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	Dutzi		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Englisch		
LP	9		
SWS	0		
Präsenzstudium	0		
Selbststudium	270		
Workload	270		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Projekt	8.000 Wörter bzw. 25 Seiten	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - identifizieren wissenschaftlich relevante Problemstellungen und Forschungsfragen und bearbeiten diese weitgehend eigenständig anhand einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur; - kennen den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussionen der Untersuchungsthematik und nutzen diese im Rahmen des Forschungsprojekts; - erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen eigenständig um; - organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess zur erfolgreichen Umsetzung des Forschungsprojekts; - erweitern ihre Erkenntnisse in Bezug auf die Erstellung von Untersuchungsmodellen und -methoden; - erheben eigenverantwortlich Daten und werten diese mittels qualitativen und/oder quantitativen Methoden kompetent aus; - reflektieren eigene Forschungsergebnisse und entwickeln relevante Schlussfolgerungen aus diesen; - erstellen eine wissenschaftlichen Arbeit im Umfang eines Fachbeitrags. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Aktuelle Forschungsthemen aus den Bereichen Accounting, Auditing und Corporate Governance			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA125		
Modultitel	Research Project Taxation		
Modulverantwortliche/r	Thomsen		
Lehrende/r	Thomsen		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Englisch		
LP	9		
SWS	0		
Präsenzstudium	0		
Selbststudium	270		
Workload	270		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Projekt	8.000 Wörter bzw. 25 Seiten	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - identifizieren wissenschaftlich relevante Problemstellungen und Forschungsfragen und bearbeiten diese weitgehend eigenständig anhand einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur; - kennen den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussionen der Untersuchungsthematik und nutzen diese im Rahmen des Forschungsprojekts; - erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen eigenständig um; - organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess zur erfolgreichen Umsetzung des Forschungsprojekts; - erweitern ihre Erkenntnisse in Bezug auf die Erstellung von Untersuchungsmodellen und -methoden; - erheben eigenverantwortlich Daten und werten diese mittels qualitativen und/oder quantitativen Methoden kompetent aus; - reflektieren eigene Forschungsergebnisse und entwickeln relevante Schlussfolgerungen aus diesen; - erstellen eine wissenschaftlichen Arbeit im Umfang eines Fachbeitrags. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Aktuelle Forschungsthemen aus dem Bereich Taxation			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Nr.	3AATMA126		
Modultitel	Aktuelle Aspekte des AAT		
Modulverantwortliche/r	Dutzi		
Lehrende/r	Diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch/Englisch		
LP	9		
SWS	3-6		
Präsenzstudium	45- 90		
Selbststudium	180 – 225		
Workload	270		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Die Lehrformen sind von der gewählten Lehrveranstaltung abhängig		4	
Leistungen	Art	Dauer/Um-fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Eine Prüfungsleistung gem. § 9.		
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, außerhalb des regulären Curriculums Kenntnisse zu erwerben, die in einem Forschungs- oder Praxiskontext mit Studienelementen des Accounting, Auditing oder Taxation stehen.			
Inhalte			
Der Inhalt richtet sich nach den außerplanmäßig belegbaren Lehrveranstaltungen für das Modul. Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 3-6 SWS angeboten. Die belegbaren Lehrveranstaltungen werden jedes Semester vor Vorlesungsbeginn online im Vorlesungsverzeichnis veröffentlicht.			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Masterstudiengang Accounting, Auditing and Taxation		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information			

Anlage 8: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden gemäß Artikel 5

Nr.	3AATMAEX002		
Modultitel	Steuern II		
Modulverantwortliche/r	Thomsen		
Lehrende/r	Thomsen/diverse		
Fakultät	III		
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht		
Moduldauer	1		
Angebotshäufigkeit	WiSe		
Empfohlenes Fachsemester	Siehe SVP		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	3		
Präsenzstudium	45		
Selbststudium	225		
Workload	270		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS	ggf. Workload/ LP
Vorlesung	Nationale und internationale Besteuerung	2	
Übung	Nationale und internationale Besteuerung	1	
Leistungen	Art	Dauer/Um- fang	Ggf. vorl. LP
Prüfungsleistungen	Klausur	60 Min.	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele			
Studierende - entwickeln ein tiefgreifendes Verständnis für die steuerlichen Folgen von nationalen und internationalen Konzernstrukturen; - erkennen die Auswirkungen unterschiedlicher Sachverhalte (bspw. Veräußerungen) von national und international tätigen Unternehmen; - sind in der Lage, komplexe Problembereiche und Fragestellungen der nationalen und internationalen Besteuerung zu lösen und die richtigen Schlussfolgerungen hieraus zu ziehen; - können die steuerlichen Folgen unternehmerischer Entscheidungen prognostizieren und nationale und internationale Konzernstrukturen beurteilen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)			
Inhalte			
Nationale und internationale Besteuerung - Im Bereich der nationalen Besteuerung werden verschiedene ertragsteuerliche Konzepte inländischer Unternehmen behandelt. Neben der laufenden Besteuerung werden auch unterschiedliche Rechtsformen innerhalb von Konzernen berücksichtigt. - Im Bereich der internationalen Besteuerung werden die Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung sowie die Maßnahmen zur Verhinderung von Steuermissbrauch dargelegt. Eine Verknüpfung zwischen nationalen und internationalen Steuergesetzen wird vorgenommen. Internationale Unternehmensstrukturen und die Gewinnverteilung internationaler Konzerne werden erörtert. Zudem werden Steuerfragen natürlicher Personen mit Auslandsbezug analysiert.			
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MEd Wirtschaftswissenschaft im Lehramt für Berufskollegs Modell B (BK-B) in Verbindung mit einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: / Inhaltlich: /		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung		
Literatur			
Sonstige Information	Dieses Modul wird im Rahmen der Termstruktur angeboten. Es beinhaltet Lehrveranstaltungen, die nur in einer Hälfte des o.g. Semesters stattfinden, entweder		

	bis Mitte des Semesters (Term 1) oder ab Mitte des Semesters (Term 2). Die dazugehörige Prüfung findet am Ende der Lehrveranstaltung entweder zur Mitte oder am Ende des entsprechenden Semesters statt. Diese Information finden Sie jeweils aktuell in Unisono bei der entsprechenden Lehrveranstaltung.
--	--

Entwurf